Rehbachtal kassiert 0:5-Pleite



Fußball-Bezirkspokal: Kreisliga-Aufsteiger unterliegt dem FC Grone in der ersten Runde

Für die SG Rehbachtal ist im Fußball- Bezirkspokal bereits in der ersten Runde Endstation. Der Northeimer Kreispokalsieger musste sich am Sonntag erwartungsgemäß dem Landesligisten FC Grone mit 0:5 (0:3) geschlagen geben. Schon nach wenigen Minuten war eine mögliche Überraschung für die Rehbachtal-Kicker keine Option mehr. Nach einem Handspiel von Marvin Schulze parierte SG-Keeper Jan-Hannik Stülzebach zwar einen Handelfmeter des Groners Mathis Gleitze, aber nur 90 Sekunden später hieß es dennoch 0:1, als Bent Friebe den Ball unglücklich ins eigene Tor abfälschte. In der Folge gelang es den nervösen Platzherren nicht, die schnellen Aktionen der Landesliga-Akteure zu unterbinden, geschweige denn den Ball zwingend in Richtung Tor des Favoriten zu bringen. Und weil den Rehbachtalern im Spielaufbau viele Abspielfehler unterliefen, hatten die Gäste in ihrem ersten Pflichtspiel der neuen Saison leichtes Spiel.

„Das Pokalaus ist für uns kein Beinbruch. Es war für meine Spieler aber eine Partie, aus der sie wichtige Erkenntnisse ziehen können. Einiges sah dabei ganz gut aus. Aber mit den Gronern hat der Favorit verdient gewonnen“, kommentierte Rehbachtal-Trainer Waldemar Schneider das einseitige Spiel. - Tore: 0:1 Friebe (4./ET), 0:2 Koc (33.), 0:3 Hehn (45.), 0:4 Gleitze (61.), 0:5 Hehn (92/ET). SG: Stülzebach - Chr. Kruppa, M. Schulze, Kühn, Kirchhoff - Friebe (43. Schmitt), Fotheringham, P. Schulze, Bliedung - Iloge, Wedekind (46. Knauer).

Chancenlos: Die SG Rehbachtal um Hendrik Bliedung (re.) unterlag

dem FC Grone mit Marvin Gorny mit 0:5.